

amtliche MITTEILUNG:

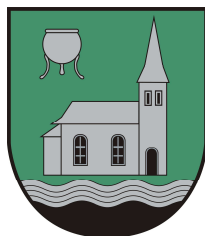
26/2017

(29.12.2017)

Medieninhaber: MARKTGEMEINDE MOOSKIRCHEN, 8562 – Tel. 0676846212100
f.d. Inhalt verantwortlich: Bgm. Engelbert HUBER, Marktplatz 4, 8562 Mooskirchen –
Herstellung Colorprint, Voitsberg – Erscheinungsort: 8562 Mooskirchen –
Zugestellt durch Post.at

Sehr geehrte Gemeindebewohnerin!

Sehr geehrter Gemeindebewohner!



Christbaum-Entsorgung:

Dienstag, 09. Jänner 2018

Wie in allen Vorjahren übernehmen wir die ordnungsgemäße Entsorgung Ihres Christbaumes. Bitte sorgen Sie dafür, dass uns die Abholung am Dienstag **ab 7.00 Uhr** an jener Stelle möglich ist, wo Sie sonst die Abfallbehälter (Mülltonnen) zur Entleerung bereitstellen!

Bitte beachten Sie aber, dass die Bäume
vor diesem Termin nicht bereitzustellen sind!

Sperrmüll-Entsorgung

Wir weisen wieder hin, dass Sie Ihren Sperrmüll bei unseren Partnern in Abfall-Angelegenheiten **entsorgen können**:

Fa. Komex, Voitsberg (03142-24988)

Fa. Saubermacher, Lannach (059-800/3700)

Weiterhin gilt für beide Entsorgungsstellen, dass (auch bei mehrmaliger Anlieferung)

keine Wiegegebühr

zu entrichten ist. Diese Kosten entrichtet die Marktgemeinde Mooskirchen für alle BewohnerInnen mit einem Einmalbeitrag.

Der Kostenbeitrag aus Gemeindemitteln wird für Sperrmüll auch im Jahr 2018 in unveränderter Höhe zur Verfügung gestellt (Abrechnungen – **ausnahmslos adressiert** an Marktgemeinde Mooskirchen – bitte sofort nach Entsorgung bei uns abgeben; längstens jedoch bis zum 20. Dezember j.J.).

Damit Überweisungen problemlos möglich sind, **muss der Übergeber IBAN und BIC auf der Rechnung deutlich sichtbar anbringen.**

Auch im Jahr 2018:

Entgegennahme aller Altstoffe (auch Rest-, Sperrmüll, Problemstoffe, etc.)

bei Fa. Komex (Tel. 03142/24988)

an jedem 1. Samstag im Monat

in der Zeit von 8:00 bis 12:00 Uhr

Der Vollständigkeit halber teilen wir auch mit, dass die Abfallbeseitigungsgebühren für **2018 keine Veränderung erfahren** und in bekannter Höhe (unverändert) vierteljährlich zur Vorschreibung gelangen.

Bitte beachten Sie bei etwaigen Veränderungen innerhalb des Vierteljahres, dass für die Berechnung sämtlicher Abgaben **als Stichtag immer der Stand am 1. jeden Vierteljahres** (1.1., 1.4., 1.7., 1.10.) herangezogen wird.

LIPIZZANER
HEIMAT
Steiermark



„Prosit Neujahr“



Alles Gute für 2018,
viel Gesundheit,
Freude und Zufrieden-
heit
wünscht namens aller Mit-
arbeiterInnen und Funktio-
näre

Engelbert Huber, Bgm

Das Rote Kreuz benötigt auch in diesen Tagen dringend Blutkonserven. Aus diesem Grund sind alle Damen und Herren im Alter von 18 bis 65 Jahren, die sich gesund fühlen, herzlich zur nächsten Blutabnahme eingeladen:

Blutspende-Aktion

des Roten Kreuzes, Bezirksstelle Voitsberg

Freitag, 19.1.2017

16.00 – 19.30 Uhr

Neue Mittelschule Mooskirchen

**Das Neue Jahr mit einer sozialen Tat beginnen?
Sie sind herzlich willkommen**



Dienstzeiten Post.Partner-Stelle

Weihnachten/Silvester 2017-2018:

Freitag, 22.12.2017

Mi., 27. – Fr., 29.12.2017

Di., 2. – Fr., 5.1.2018

jeweils

08.00-12.00 h und 14.00-15.30 h

Danke für Ihr Verständnis.



Danke zu Jahresende/Jahresbeginn

- allen MitarbeiterInnen der Marktgemeinde für selbstlosen Einsatz und tagtäglich vorbildliche Pflichterfüllung
- allen Funktionären und Mitgliedern in unseren Vereinen und Organisationen für ihre ehrenamtlichen Bemühungen
- allen Sommer- und WinterdienstarbeiterInnen für die sorgfältige und gewissenhafte Ausführung aller übertragenen Arbeiten
- unseren Land-Briefträgern der Österreichischen POST AG (mittlerweile meinen Verantwortliche, die Zustellung in unserer Gemeinde ist durch 2 Mitarbeiter ausreichend gewährleistet) für ihren verlässlichen und vorbildlichen Dienst
- allen Damen und Herren der Jugendkapelle (Leitung Helmut Rumpf) für exzellente Darbietungen beim diesjährigen WUNSCHKONZERT und der davor beim Konzert-Wertungsspiel in Bad Radkersburg erbrachten ausgezeichneten Leistung
- dem Männergesangsverein (Leitung Gottfried Gschier) für die würdevolle Gestaltung der hl. Messe mit Adventkranzsegnung
- Gerlinde Hörmann und dem Chor „pro musica“, sowie Harald Friepertinger für das repräsentativ gestaltete, von ausgezeichneten Darbietungen geprägte „Mooskirchner Adventsingen“
- Herrn Provisor Mag. Wolfgang Pristavec für die angenehme Zusammenarbeit.

Herzlich „Danke“.

Brot backen – ganz einfach



ab Mittwoch, 24. Jänner

4 Abende – Schulküche, NMS Mooskirchen

Frisches Gebäck zum Frühstück oder zur Jause schmeckt einfach lecker und selbst Gebackenes noch besser! Auf zum Brotbackkurs und gleich das selbst hergestellte Gebäck mit nach Hause nehmen.

Ziel: Mit einfachsten Mitteln ein hochwertiges Brot mit Natursauerteig ohne Zusatzstoffe herstellen können!

Kursinhalt: Brot mit Sauerteig herstellen, aus verschiedenen Getreidesorten Kleingebäcke und Weckerl backen, Rezepte mit Vollkorn und ohne „Zusatzstoffe“ leicht zum Nachbacken

Termin: 4 Abende jeweils 18.30 h bis 22.00 Uhr
Mittwoch, 24.1.; 31.1., 7.2., 14.2.2018

Kursort: NMS Mooskirchen, Schulküche

Kursleiter: Bernd Hoffmann, Berufsschullehrer für Bäcker aus Lannach

Kurskosten: EUR 60,00 für 4 Abende

(Unkostenbeitrag für Lebensmittel)

Anmeldung: Bei Kursleiter Bernd Hoffmann bis 17.01.2017 unter 0664/8218092 oder per mail berndhoffmann@gmx.at

Freitag, 5. Jänner 2018 – ab 19 h

LANDGASTHOF LAZARUS
ERLÄD ZUM 20. TRADITIONELLEN
MUSIK
Stammtisch
der längsten Nacht der Volksmusik!
FREITAG
05. JÄNNER 2018
BEGINN 19 UHR
Alle Infos
KARL LAZARUS 0676/82 61 210
FRIEDL LAZARUS 0664/34 11 810
8562 MOOSKIRCHEN, EDENBERG 4

Apotheken-Notruf: 1455

Zuletzt haben wir informiert, dass Apotheken ab Jänner 2018 auch über Mittag geöffnet haben dürfen; in unserer Umgebung ist bekannt, dass diese Möglichkeit auch genutzt wird.

Ebenso ist für unseren Bezirk ein Apotheken-Notdienstplan veröffentlicht – unter www.mooskirchen.at/aktuell jederzeit einzusehen – und können Sie im Notfall auch den stets offenen

Apotheken-Notruf 1455 in Anspruch nehmen.



Das Frauenreferat des ÖKB ladet recht herzlich am

Sonntag, 31.12.2017

(in der Silvesternacht) zur

Fackelwanderung

in Mooskirchen ein.

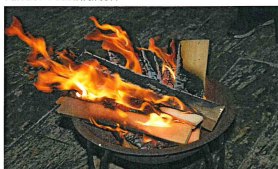
Erleben Sie eine gemütliche Wanderung zum Jahreswechsel.

Treffpunkt und Fackelausgabe ist ab 20:30 Uhr im Mooskirchnerhof.

Um 21:00 Uhr gehen wir vom Marktplatz Mooskirchen zum Treitlerwirt.

Gehzeit ca. 70 min.

Dort stärken wir uns mit einer Gulaschsuppe mit Semmel, bzw gibt es auf Wunsch für Kinder Frankfurter.



Vor Mitternacht versammeln wir uns am Parkplatz bei den Feuerschalen um das Neue Jahr unter Sternenhimmel, mit Walzerklängen und einem Glas Sekt zu begrüßen.
Im Unkostenbeitrag von 10,- € pro Person ist die Fackel, die Gulaschsuppe oder Frankfurter mit Semmel und der Sekt bzw. Saft für die Kinder um Mitternacht inbegriffen.

Eventuell besteht um ca. 1:00 Uhr die Möglichkeit einer Rückbringung nach Mooskirchen.

*** Teilnahme auf eigene Gefahr! - Eltern haften für Ihre Kinder! ***
Die Teilnahme ist an keine Mitgliedschaft gebunden.

Walter Hojas, obmann für weitere Infos: Ingeborg Summer (Telefon 0676/66 37 701)

Haushalts-Voranschlag für 2018

Einstimmige Genehmigung durch den Gemeinderat in der Sitzung vom 13. Dezember 2017.

Die finanzielle Situation öffentlicher Haushalte ist tagtäglich Medienberichten zu entnehmen. Ein freier Finanz-Spielraum in unserem Haushaltsvoranschlag ist leider nur geringfügig gegeben.

Nicht, weil wir nicht wirtschaften könnten, sondern weil Steigerungen/Neuerungen bei Ausgaben „von oben“ vorgegeben sind. Allein der Wegfall des Pflegeregresses „beschert“ uns eine **ordentliche Mehrbelastung bei Sozialausgaben**; aber auch eine wertgesicherte Parteienförderung einzuführen, ist unglaublich. Dazu noch eine teilweise Reduktion von Steuereinnahmen, die sich auf unser Budget im Wege der Ertragsanteile auswirkt. Dennoch hat der Bürgermeister im Budgetvorschlag **alle Vorkehrungen** für die weitere konsequente Sanierung unserer Gemeindestraßen, Zuschüsse zur laufenden Instandhaltung von öffentlichen Gräben und für den ordentlichen Betrieb von Kindergarten, Schulen und Verwaltung getroffen. Ebenso für einige Anschaffungen im neugestalteten Bauhof, für den Ankauf des Feuerwehr-Einsatzfahrzeuges (**ohne Eigenanteil der Feuerwehr**) und in der laufenden Verwaltung. Wir bemühen uns auf allen Ebenen **sinnvoll zu sparen**, werden dringend Notwendiges, Erforderliches aber dennoch schaffen und erhalten!

Bei vielen Anstrengungen war es möglich, den Voranschlag für 2018 wieder **ausgeglichen zu gestalten**.

Gesamtsummen:	ordentlicher Haushalt	€	3,352.900 (Einn)	€	3,352.500 (Ausg)
	ausserordentl. Haushalt	€	105.500 (Einn)	€	105.500 (Ausg)

Im **außerordentlichen Haushalt** sind für die weitere **Sanierung von Straßen** Mittel geplant (€ 50.000). Und der **Ankauf des FF-Mannschafts-Transportfahrzeuges** mit Übergabe im Mai 2018 (Gesamtkosten € 55.500 – Gemeindeanteil mit € 29.600) ist auch vorgesehen.

Gruppe (Vergleichsbeträge 2014) (Verwendung)	EINNAHMEN	AUSGABEN
Gruppe 0 - Verwaltungskörper	27.100	502.600
(Vergleichswerte 2017)	25.600	422.000
(Aufwandsentschädigungen, komplette Verwaltung, Gemeindeamt, Standesamt, Staatsbürgerschaftsevidenz, Ehrungen, Personalausbildung, Gemeinschaftspflege)		
Gruppe 1 – Öffentliche Ordnung und Sicherheit	100	108.500
(Vergleichswerte 2017)	100	114.400
(Bau- und Veterinärpolizei, Freiwillige Feuerwehr, Zivilschutz)		
Gruppe 2 – Unterricht, Erziehung, Sport	469.900	831.600
(Vergleichswerte 2017)	476.700	838.700
(Volks- und Neue Mittelschule, auswärtige Pflichtschulen, Kindergarten, Nachmittagsbetreuung, Sportförderung, Bücherei)		
Gruppe 3 – Musik, Kultur, Ortsbildpflege	49.000	242.200
(Vergleichswerte 2017)	43.500	228.100
Musikunterricht, Haus der Musik, Musik- und Gesangspflege, Ortsbilderhaltung		
Gruppe 4 – öffentliche Wohlfahrt	0	495.600
(Vergleichswerte 2017)	0	462.300
(Sozialhilfe, Hauskrankenpflege, Senioren- und Babyaktion)		
Gruppe 5 - Gesundheitsdienst	1.000	34.000
(Vergleichswerte 2017)	1.000	38.400
Ärztl. Versorgung, Umweltschutz, Tierkörperbeseitigung, Rettungsdienste		
Gruppe 6 - Straßenbau	3.000	190.900
(Vergleichswerte 2017)	3.000	211.600
(Gemeinde- u. Privatstraßen, Bachinstandhaltung, Verkehrszeichen, Markierungen,)		
Gruppe 7 – Wirtschaftsförderung	0	34.800
(Vergleichswerte 2017)	0	33.800
(Vatertierhaltung, Hagelabwehr, Fremdenverkehr, Beiträge WOF, EUBüro, Projektfonds)		
Gruppe 8 – Dienstleistungen – öffentliche Einrichtungen	577.400	786.600
(Vergleichswerte 2017)	519.700	670.300
(WC-Anlage, Straßen-Sommer- und –Winterdienst, Straßenbeleuchtung, Aufbahrungshalle, Fuhrpark, Grundbesitz, Wohngebäude, Abwasser- und Abfallbeseitigung)		
Gruppe 9 – gesonderte Verwaltung	2,225.400	126.100
(Vergleichswerte 2017)	2,103.500	76.500
(alle Abgaben, Ertragsanteile, Transferzahlungen; Spesen, Zinsen, Landesumlage, Zuführung)		
GESAMTSUMMEN	3,352.900	3,352.900

Kapellengemeinschaft Rubmannsberg – lobenswert aktiv

Hinlänglich bekannt ist, dass sich die Kapellengemeinschaft sehr um Pflege und Erhaltung der schützenswerten Dorfkapelle Rubmannsberg bemüht.

Dass das Umfeld sauber sein soll, die DorfbewohnerInnen und alle Gäste sich dort erfreuen können, zählt auch zu berechtigten Anliegen.

Vor einigen Jahren wurde der notwendige **Altstoff-Sammelplatz in Rubmannsberg** errichtet und dann, mit Zustimmung, auf Eigengrund der Kapellengemeinschaft **verlegt**. Eine Umgestaltung erfolgte im Laufe des Jahres.

Wunsch war es dazu noch, diesen Platz entsprechend einzufrieden.

Nach Erstellung eines Vorschlages und Einholung eines Holzanbotes wurden nach kurzfristig möglicher Besprechung mit dem Bürgermeister vor Ort und Zusicherung, sämtliche Materialkosten aus Gemeindemitteln zu übernehmen, die restlichen Arbeiten ausgeführt.

In den letzten Tagen wurde das „Werk“ mit einer neu angebrachten, öffentlich zugängliche Anschlagtafel „vollendet“.

Folgendes Schreiben hat uns im Marktgemeindeamt dazu erreicht:



Kapellengemeinschaft Rubmannsberg

Obmann: **Wolfgang Damm**
Rubmannsberg 7a, 8562 Mooskirchen

Rubmannsberg, 20.12.2017

Marktgemeinde Mooskirchen

Bgm. Engelbert Huber

8562 Marktplatz 4



Müllinsel Rubmannsberg

Sehr geehrter Herr Bürgermeister!


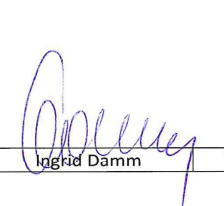
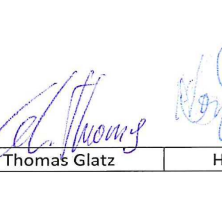

Im Namen der Kapellengemeinschaft Rubmannsberg, möchten wir uns recht herzlich für Ihr Entgegenkommen als auch die großzügige finanzielle Unterstützung, im Rahmen der Neugestaltung unserer Müllinsel in Rubmannsberg bedanken. Mittlerweile wurde durch die Gemeindemitarbeiter auch die, durch die Gemeinde neu angefertigte, Anschlagtafel angebracht und das „Projekt“ praktisch abgeschlossen.

Wir sind der Meinung, dass die Neugestaltung auch zur Aufwertung des Ortsbildes rund um unsere Kapelle beiträgt, wie Sie bei einer Fahrt durch den Ort bestimmt bereits festgestellt haben.

Für Sauberkeit und ein ordentliches Erscheinungsbild, in und rund um die Müllinsel, werden wir stets bemüht sein.

Auf diesem Wege wünschen wir Ihnen und Ihrer Familie, sowie auch allen Gemeindebediensteten ein gesegnetes Weihnachtsfest und das Beste für das kommende Jahr.

Mit besten Grüßen

 Wolfgang Damm	 Ingrid Damm	 Thomas Glatz	 Horst Tappler
--	--	---	---

Wir danken herzlich für die netten Zeilen, freuen uns über erfolgreiche Zusammenarbeit und sind sicher, dass auf die hier gelebte Art vieles auch in anderen Ortsteilen gelingen kann.

Weniger erfolgreich

waren unsere Bemühungen in **Gießenberg**, dort wieder eine **öffentliche Anschlagtafel anzubringen**.

Für unser Vorhaben, an den Granitrandleisten der Begrenzung der von der Marktgemeinde Mooskirchen finanzierten Parkfläche bei der Dorfkapelle die Tafel anzubringen, gab es seitens der Grundeigentümer leider **keine Zustimmung**.

Deshalb: bis auf weiteres keine öffentliche Anschlagtafel in Gießenberg.

Jedoch: wir suchen weiter einen entsprechend geeigneten, gut zugänglichen Platz und können dann den Veranstaltern die Anbringung ihrer Hinweis ermöglichen.

Sternsinger ersuchen um Aufnahme in den Haushalten unserer Pfarre:

Freitag, 29. Dezember 2017

Fluttendorf und Schadendorf
Neudorf – Ungerbach
Kniezenberg
Stögersdorf
Edenberg, Rosenberg, Gersdorf
Zirknitzberg

Dienstag, 2. Jänner 2018

Mooskirchen – Markt
Fluttendorf und Schadendorf
Gießenberg, Weinberg

Mittwoch, 3. Jänner 2018

Bubendorf, Rubmannsberg
Rauchegg, Loreith



Zahlungen

an die Marktgemeinde Mooskirchen

ab Jänner 2018

nicht auf Raiffeisen-Girokonto

Mit 1. Jänner 2018 steht Ihnen unsere bekannte Bankverbindung bei der Raiffeisenbank Lipizzanerheimat (zuvor RB Mooskirchen-Söding) **nicht mehr zur Verfügung**.

Alle zahlungspflichtigen GemeindebewohnerInnen laden wir ein, Zahlungen auf das RB-Konto nicht zu leisten und bei allfällig offenen Beträgen die neue Bankverbindung im Marktgemeindeamt zu erfragen.

Warum?

Aufgrund gesetzlicher Bestimmungen und des jährlichen Erlasses der Stmk. Landesregierung sind wir verpflichtet, im Zusammenhang mit der Erstellung des Voranschlages Anbote für Konditionen des laufenden, auf ein Jahr beschränkten Kontokorrentkredites (in unserem Fall spricht man vom Kassenkredit) einzuholen.

Diesem Erfordernis sind wir im Dezember 2017 mit der Anbotseinladung an drei Banken der Region, rechtzeitig vor den Entscheidungen der Gremien, mit dem Ergebnis nachgekommen, dass unsere bisherige „Hausbank“ (RB Mooskirchen-Söding, nunmehr Lipizzanerheimat) – abgesehen von unzulässiger, einseitiger Veränderung der Ausschreibungsvorlage (Konsequenz ist das Ausscheiden des Angebotes) – Konditionen anbot, deren Annahme sowohl Gemeindevorstand wie auch Gemeinderat wirtschaftlich als unvertretbar (Höhe des Zinssatz-Zuschlages, laufender Kosten und Einmal-Provisionen in keinem Verhältnis zu Mitbewerbern am Markt) erachteten.

Aus diesem Grund ist das seit Jahrzehnten bei der örtlichen Bank geführte Konto mit 31.12.2017 **geschlossen**.

Das Verhalten der Bankverantwortlichen nach unserer Entscheidung lässt den Schluss zu, dass der „Weggang“ der Marktgemeinde Mooskirchen wenig Bedeutung beigemessen wird, vielleicht sogar gewollt war.

Die Verantwortungsträger der Marktgemeinde Mooskirchen sind der von ihnen gelobten Verantwortung jedenfalls vorbehaltlos nachgekommen, mit den zur Verfügung stehenden öffentlichen Mitteln – größtenteils Steuermitteln der BewohnerInnen – sorg- und auch sparsam umzugehen.

Wir ersuchen um Verständnis für unsere Entscheidung.

Einnahmenentfall

Der Entfall von Kommunalsteuer – es sind nach der „Auflösung der RB Mooskirchen“ bekanntlicherweise nur wenige Mitarbeiter hier vor Ort tätig – darf dabei nicht unberücksichtigt bleiben, reißt logischerweise ein kaum zu schließendes Loch in unser Budget.

Öffnungszeiten

Geänderte Schalterzeiten sind zu verstehen, wenn zumutbar. Die derzeitigen, mit minutenlangen Wartezeiten am Vormittag, sind das Gegenteil. Das Versprechen in der Generalversammlung vom Juli 2017, zu evaluieren, dürfte in Vergessenheit geraten sein. Oder die Verantwortlichen wollen Gründe liefern, den Standort Mooskirchen bald schließen zu können??

Vorbildlich tätige Gemeindearbeiter

Alle unsere MitarbeiterInnen im Gemeinde-Team sind „rund um die Uhr“ bereit, zu helfen und notwendige Arbeiten zu erledigen. Viele unserer Gemeinschaft wissen und anerkennen das, andere weniger. In letzter Zeit waren vor allem die Mitarbeiter im Außendienst sehr gefordert. Die Fertigstellungsarbeiten beim Bauhof, die Unbilden des Wetters usw.

Am Abend des 22. Dezember's wieder ein Ereignis, das besser nicht eingetreten wäre.

Im Großteil des Marktes – Raiffeisenplatz-Oberer Markt-Alte Poststraße – **Totalausfall** der Beleuchtung. Alle Versuche, den Fehler kurzfristig zu beheben, scheitern.

Am Samstagmorgen wird zuerst einmal durch Reinhard Schantl einiges versucht, dann Hilfe durch Stefan Hojnik in Anspruch genommen. **Nichts geht. Massive, ständige Kurzschlüsse. Kondenswasser-Eintritt,**

Guter Rat, an den Weihnachtstagen die Beleuchtung zumindest in einigen Teilne in Betrieb zu haben, war gefragt.

Reinhard Schantl

und seine Kollegen machen mit großzügigem **Entgegenkommen von Hans Christian Gschier und Familie Meier** am **späten Samstagnachmittag** möglich, dass zumindest die Beleuchtung des Adventkranzes am Oberen Markt an den Weihnachtstagen gewährleistet ist.

Diese Einstellung ist nicht selbstverständlich.

Private Arbeiten unterbrechen, die Familie am Wochenende für einige Stunden verlassen, um im öffentlichen Bereich Schäden zu beheben.

Eindrucksvoller Beweis, dass unsere Damen und Herren wissen, in bzw. für welchen Verantwortungsbereich sie tätig sind.

Und gerade das **verdient unsere besondere Anerkennung**. Weihnachtliche noch dazu.

Vielen Dank.

Wissen Sie, dass

- die **Verordnung eines SCHUTZWEGES** nur durch die Bezirkshauptmannschaft per Verordnung erfolgen kann, wenn bestimmte Voraussetzungen erfüllt werden?
- diese Voraussetzungen (eine bestimmte Anzahl von Fahrzeugen in festgelegter Zeit in eine Fahrtrichtung) bei mehreren Zählungen in den letzten Jahren **nicht erreicht werden** konnten?
- **Mitglieder des Gemeinderates** vor Antritt ihres Amtes mittels Handschlag **geloben**, alle Gesetze, Verordnungen etc. des Bundes, des Landes und der Gemeinde verlässlich zu beachten und einzuhalten, unparteilich und uneigennützig zu agieren?
- sich die **Bewohnerzahl Mooskirchens** auf nunmehr **2216 Damen und Herren** (zum Stichtag 31.10.2016) erhöht hat und aktuell **2268** beträgt?
- unserer Freiwilligen Feuerwehr aktuell **19 Jugendliche** (im Alter zwischen 10 und 15 Jahren) angehören – einer Zahl die keine andere Wehr in unserem Bezirk erreicht?
- unser Kameradschaftsbund in diesem Jahr das 140jährige Bestehen feiert (Sonntag, 8. Juli 2018)?

Wir freuen uns über die „Ankunft“

von:

(Der angegebene Wohnort ist der der Eltern zum Zeitpunkt der Geburt)



Leo Painsi	Stögersdorf
Marlene Renate Fuchsbichler	Mooskirchen
Thomas Hannes Karl	
Knipitsch-Holzer	Fluttendorf
Cosima Carmen Pawils	Stögersdorf
Alexander Wolfgang Url	Weinberg
Elias Schmid	Mooskirchen
Tobias Terler	Rubmannsberg
Anna Blünegger	Weinberg
Jakob Jürgen Puffing	Mooskirchen
Leon Kienzl	Rubmannsberg
Lena Lenzbauer	Stögersdorf
Hannah Hochstrasser	Stögersdorf
Laura Veronika Orgl	Rosenberg
Tobias Orgl	Schloßriegel
Samuel Ephraim Lobnig	Stögersdorf
Lukas Freisinger	Stögersdorf
Hannah Köberl	Mooskirchen
Laura Eva Waltl	Stögersdorf
Sophie Schönwälder	Mooskirchen
Valerie Zweiger	Ungerbach

Alle Geburts-, Vermählungs-, Jubiläums- und Traueranzeigen an dieser Stelle werden von der Marktgemeinde Mooskirchen selbständig und ohne Aufforderung erstellt und veröffentlicht.

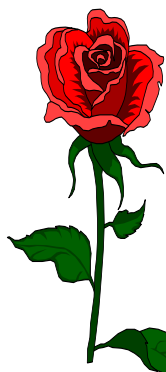
Gleiches gilt für Glückwünsche, die durch den Bürgermeister namens der Marktgemeinde Mooskirchen schriftlich zu bestimmten Geburtstagen oder Jubiläen ergehen.

Damit wird von unserer Seite dem Wunsch vieler Geburtstags-Jubilare, stolzer Eltern und Trauernder nachgekommen.

Sollten Sie nicht wünschen, zum Ehrentag genannt oder besucht zu werden,

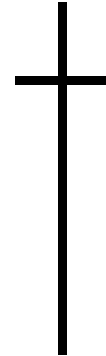
teilen Sie uns das bitte telefonisch (0676/846212100), schriftlich oder per Mail (gde@mooskirchen.at) mit.

Selbstverständlich werden wir Ihrem so ausgesprochenen Wunsch umgehend entsprechen!



„vorausgegangen“ sind uns 2016

Anna Maria Gutschi	Stögersdorf
Anton Freisinger	Fluttendorf
Alfred Gutschi	Mooskirchen
Alois Pichler	Fluttendorf
Johanna Pfennich	Weinberg
Johann Trunkl	Mooskirchen
Sebastian Wiedner	Gießenberg
Franz Meier	Schloßriegel
Guntraud Wellenhofer	Mooskirchen
Erwin Draxler	Fluttendorf
Maria Schmölzer	Bubendorf
Maria Klug	Stögersdorf
Johann Gößler	Rauchegg
Josefa Gogg	Weinberg
Josef Frohmann	Fluttendorf
Stefan Schöberl	Mooskirchen
Rosa Müller	Rubmannsberg
Josef Schmölzer	Bubendorf
Johanna Gues	Mooskirchen
Christian Bauer	Rubmannsberg



*Unser Mitgefühl gilt den Angehörigen;
Wir werden unseren Verstorbenen gerne ein ehrendes
Gedenken bewahren. **Ruhet in Frieden.***

Abschied von BewohnerInnen des Seniorenkompetenzzentrums „Lindenhof“:

Augustin Langmann	Justine Waltl
Barbara Freiheim	Franz Mesicek
Ingeborg Buchegger	Maria Fließner
Maria Toppisch	Maria Leitner
Theresia Fuchs	Margarete Gaar
Harald Auner	Angelika Weißenbacher
Maria Brugger	Edith Drössler
Ryszard Szul	Alois Passeiler
Hildegunde Kollegger	Michael Maier



Gesetzliche Bestimmungen gestatten es nicht, Einzeldaten über Eheschließungen u.a. zu veröffentlichen. Wir geben hier deshalb nur Gesamtdaten wider, soweit diese uns vorliegen bzw. verzeichnet sind:

Im Jahr 2017 hat sich „ereignet“:

13 Ehepaare wurden in Mooskirchen getraut;

8 Ehepaaren gratulierten wir zum Jubiläum der „**Silber-** und **2 Paaren** zur „**Goldenen Hochzeit**“.

Josefine und Johann Jandl feierten „**Diamant-Hochzeit**“.

Wir entbieten auch auf diesem Wege herzlichste Gratulation und wünschen noch viele weitere gemeinsame Jahre!



MARKTGEMEINDE MOOSKIRCHEN
8562 Mooskirchen, Marktplatz 4
Tel: 03137/6112, Fax: 03137/6112 – 75
gde@mooskirchen.at, www.mooskirchen.at

Zahnärzte-Wochenend- und Feiertags-Bereitschaftsdienst im

1. Vierteljahr 2018

(Ordination jeweils von 10.00 bis 12.00 Uhr)

Datum	Arzt	Adresse	Telefon
Jänner 2018			
01.01. (Neujahr)	Dr. Peter GÖSSLER	Rosental	03142/22215
06.01./07.01.	Dr. Ingrid KAMMERER	Mooskirchen	03137/3344
13.01./14.01.	Dr. Eva GODA-UNGER	Voitsberg	03142/98202
20.01./21.01.	DDR. Barbara KREMPL	Köflach	03144/72074
27.01./28.01.	DDr. Robert STADLOBER	Voitsberg	03142/24230

Datum	Arzt	Adresse	Telefon
Februar 2018			
03.02./04.02.	Dr. Brigitte SCHULTES	Ligist	03143/20809
10.02./11.02.	Dr. Angelika MESSANEGGER	Stallhofen	03142/98237
17.02./18.02.	Dr. Johannes KRAINZ	Mooskirchen	03137/34484
24.02./25.02.	Dr. Ingrid KAMMERER	Mooskirchen	03137/3344

Datum	Arzt	Adresse	Telefon
März 2018			
03.03./04.03.	DDr. Robert STADLOBER	Voitsberg	03142/24230
10.03./11.03.	Dr. Ursula GRATZER	Bärnbach	03142/61300
17.03./18.03.	Dr. Brigitte WENDL	Edelschrott	03145/630
24.03./25.03.	Dr. Karl GREINIX	Ma.Lankowitz	03144/2120
31.03.	Dr. Johann SCHRÖTTNER	Krottendorf	03143/3553



Anerkennung für langjährige Zugehörigkeit zur **JUGENDKAPELLE** gab es beim Wunschkonzert für: Sabrina Oswald, Martin Daradin, Roland Lobnig, Michael Schmid und Andreas Reinisch (mit Urkunde v.l.n.r.) und für erfolgreiche JUNIOR-Ausbildung an Elias Gutmann (rechts)



Herberg-Suche – die Kindergartenkinder stellten in der Pfarrkirche großartig dar; hier Maria (Christina Klug, rechts) und Josef (Robert Trischler, links) in ihren Hauptrollen



MARKTGEMEINDE MOOSKIRCHEN
8562 Mooskirchen, Marktplatz 4
Tel: 03137/6112, Fax: 03137/6112 – 75
gde@mooskirchen.at, www.mooskirchen.a

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 1. Quartal 2018

Jänner 2018

01.01.	Dr. Peter Molterer	Mooskirchen	03137/50400
05.01.	Dr. Ferdinand Reiter	Söding	03137/3531
06.01./07.01.	Dr. Ferdinand Reiter	Söding	03137/3531
13.01./14.01.	Dr. Karin Tinnacher	Ligist	03143/20006
20.01.	Dr. Peter Heidinger	Krottendorf	03143/2235
21.01.	Dr. Peter Molterer	Mooskirchen	03137/50400
27.01./28.01.	Dr. Johann Zagler	Ligist	03143/3200

Februar 2018

03.02./04.02.	Dr. Ferdinand Reiter	Söding	03137/3531
10.02./11.02.	Dr. Peter Heidinger	Krottendorf	03143/2235
17.02.	Dr. Johann Zagler	Ligist	03143/3200
18.02.	Dr. Peter Molterer	Mooskirchen	03137/50400
24.02.	Dr. Peter Heidinger	Krottendorf	03143/2235
25.02.	Dr. Peter Molterer	Mooskirchen	03137/50400

März 2018

03.03./04.03.	Dr. Karin Tinnacher	Ligist	03143/20006
10.03.	Dr. Peter Heidinger	Krottendorf	03143/2235
11.03.	Dr. Peter Molterer	Mooskirchen	03137/50400
17.03./18.03.	Dr. Ferdinand Reiter	Söding	03137/3531
24.03.	Dr. Peter Molterer	Mooskirchen	03137/50400
25.03.	Dr. Karin Tinnacher	Ligist	03143/20006
31.03.	Dr. Johann Zagler	Ligist	03143/3200

Urlaube/Fortbildung

Dr. Heidinger: (U) 26.03. – 31.03.2018	Dr. Tinnacher: (U) 19.02. – 24.02.2018
Dr. Zagler: (U) 19.03. – 24.03.2018	Dr. Reiter: (U) 19.02. – 24.02.2018
Dr. Molterer: (U) 26.03. – 31.03.2018	

Rotkreuz-Notruf:
Rotkreuz Krankentransport

Tel. 1 4 4
Tel. 14 844

Sehr geehrte BewohnerInnen!

In dieser Form ist es ab dem 2. Vierteljahr 2018 nicht mehr möglich, Wochenend- und Feiertagsdienste unserer Ärzte für Allgemeinmedizin bekannt zu geben. Künftig wählen Sie bitte im Ernstfall die **Notruf-Nummer 141 (ohne Vorwahl)** und Sie erfahren rasch und jederzeit, welcher Arzt den Dienst versieht.